

Checkliste: Planung nachhaltiger Straßenbauprojekte

Aufgabe: Tragen Sie für jede Frage „Ja“, „Zum Teil“ oder „Nein“ ein. Ergänzen Sie Beispiele oder Verbesserungsideen aus Ihrer Kommune/Ausbildungsstelle.

| Kriterium | Ja | Zum Teil | Nein | Beispiel/Kommentar |
|--|----|----------|------|--------------------|
| Wird ein Recycling-Baustoff wie Gummiasphalt verwendet? | | | | |
| Werden Lärmschutzanalysen durchgeführt? | | | | |
| Gibt es Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung? | | | | |
| Sind barrierefreie Übergänge und Rampen vorgesehen? | | | | |
| Wird die Öffentlichkeit informiert und beteiligt? | | | | |
| Ist die Regenwasserableitung ökologisch gestaltet (z. B. versickerungsfähige Oberflächen)? | | | | |
| Werden regionale Bauunternehmen und kurze Lieferwege bevorzugt? | | | | |
| Werden Klimabilanzen und CO ₂ -Einsparpotenziale ermittelt? | | | | |
| Gibt es eine langfristige Wartungs- und Kostenplanung? | | | | |
| Wird geprüft, ob ergänzende Grünflächen oder Bäume integriert werden können? | | | | |

Reflexion:

- Was läuft in Ihrer Kommune/Ausbildungsstelle schon gut?
- Wo sehen Sie Verbesserungspotenzial?
- Welche Ideen könnten Sie einbringen?

Auftrag: Tauschen Sie sich in Kleingruppen über die Checkliste aus und erstellen Sie drei konkrete Vorschläge für nachhaltigere kommunale Straßenbauprojekte.